

## Europa war ein Alphamädchen

<b>Veranstaltungsart</b>	Lesung/Diskussionsveranstaltung
<b>Internet</b>	Weitere Informationen
<b>Datum, Uhrzeit</b>	29.05.2009 - 25.09.2009, 19:30 - 22:00
<b>Ort</b>	Galerie Freiraum
<b>Anschrift</b>	Gottesweg 116a50825 Köln-Sülz
<b>Wegbeschreibung</b>	Mit der Linie 18 bis Haltestelle Sülzburgstr.
<b>VeranstalterInnen</b>	B90/Die Grünen Kreisverband Köln/Ortsverband Lindenthal
<b>Kontakt</b>	Judith Hasselmann
<b>E-Mail</b>	kerstin.mueller@wk.bundestag.de
<b>Teilnehmer-Info</b>	Franziska Brantner, grüne Europakandidatin aus Heidelberg Susanne Klingner, Autorin aus München (,Wir Alphamädchen') Kerstin Müller, Kölner Bundestagsabgeordnete Moderation: Sven Lehmann, Landesvorstand Grüne NRW

Eine neue **Generation junger Frauen** meldet sich zu Wort. Denn um sie geht es ja schließlich, in der Debatte um Frauen, Kinder, Karriere. Sie sollen leben, worüber andere diskutieren. Und so mischen sie sich ein, beziehen Position und suchen nach neuen Perspektiven. Sie wollen kein "entweder - oder", sie wollen alles, aber möglichst ohne Ellenbogen. Sie propagieren eine junge, andere Form des Feminismus. Nicht die Männer sind ihre Feinde, sondern die ungerechten gesellschaftlichen Strukturen. Sie gilt es zu bekämpfen - **mit den Männern**.

Deshalb müssen andere Formen gefunden werden, politische Ziele durchzusetzen. Dabei können die Erfahrungen helfen, die Frauen in Schlüsselfunktionen im Umgang mit resistenten **Alphamännchen** haben. Sollen die Trickkisten für schwierige Fälle an die nächste Generation weitervererbt werden oder brauchen wir keine **Frauensolidarität** zwischen den Generationen? Reicht heute eine Beschränkung auf Kampagnenfähigkeit und Aktionsbündnisse? Reicht heute der nationale Rahmen oder brauchen wir Europa? Gibt es einen internationalen neuen Feminismus? Magazine wie Missy, Blogs wie Mädchenmannschaft oder TV-Serien wie 'Frauen können's besser' sind der Anfang, aber vielleicht darf es auch ein bisschen forscher sein? **Keine Bescheidenheit Madame!** Den Stier bei den Hörnern zu packen, ist etwas anderes als den Stier zu reiten. Europa weiß das allzu gut!

Kommen und mitreden!